

## Anlagerichtlinie

Diese ausgewogene Anlagestrategie investiert in ein international ausgerichtetes Fondsportfolio. Jede Anlageklasse wird über die Anlage in einen an der Börse handelbaren Exchange Traded Fund (ETF) dargestellt. Die Entwicklung der einzelnen Fonds wird börsentäglich von der ebase überwacht. Sollte einer der ausgewählten Fonds im Muster-Fondsportfolio +/- 15 % von der definierten Soll-Struktur der Anlagestrategie abweichen, wird ein Rebalancing (Anpassung an die Soll-Struktur) durchgeführt und eine Anpassung in den Fondsportfolios der jeweiligen Managed Depots vorgenommen.

Die Anlagestrategie ist für Privatkunden geeignet und dient dem Vermögensaufbau. Die Kunden sollen über erweiterte Kenntnisse und/oder Erfahrungen mit Finanzprodukten verfügen und in der Lage sein, höhere Verluste zu tragen.

## Benchmark<sup>2</sup>

100,00 % 3M-Euribor+3%

## Risikokennzahlen

Volatilität: 5,33 %  
 Sharpe Ratio: -0,82  
 Tracking Error: 5,32 %  
 Risikoindikator:<sup>3</sup> 4  
 Max. Drawdown: 5,43 %

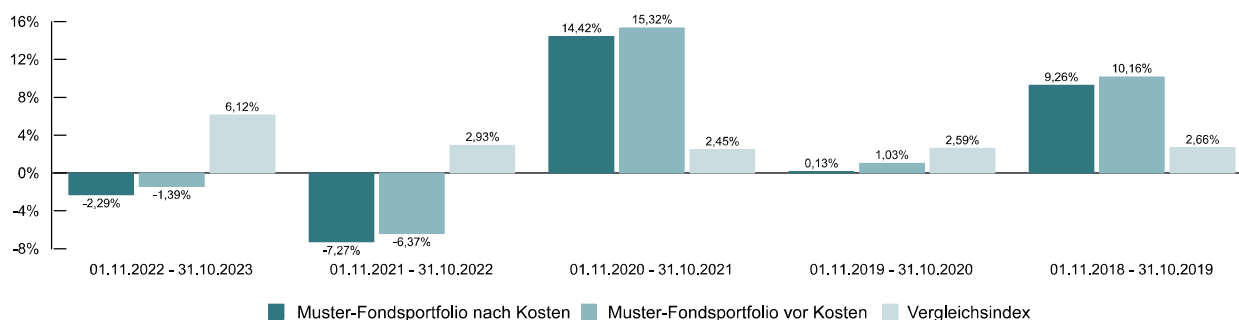
## Fakten

Vermögensverwalter: FNZ Bank AG  
 Produktstart: Januar 2014  
 Einmalanlage: Erstanlage € 2.500, weitere Anlagen ab € 150  
 Sparpläne: ab € 50  
 Auszahlpläne: ab € 125 (ab € 5.000 Depotwert)  
 Anlagezeitraum: mindestens 5 Jahre empfohlen  
 Verlustschwelle:<sup>4</sup> 10 %

## Kosten<sup>5</sup>

Anlagevolumen unter € 10.000: 0,900 % p.a.  
 Anlagevolumen ab € 10.000: 0,700 % p.a.  
 Anlagevolumen ab € 50.000: 0,400 % p.a.  
 Anlagevolumen ab € 1.000.000: 0,300 % p.a.

## Wertentwicklung



	1 Monat	3 Monate	6 Monate	lfd. Jahr	12 Monate	seit Auflage
Muster-Fondsportfolio nach Kosten	-1,05 %	-3,82 %	-0,23 %	2,99 %	-2,29 %	47,94 %
Muster-Fondsportfolio vor Kosten	-0,98 %	-3,60 %	0,22 %	3,74 %	-1,39 %	56,79 %
Vergleichsindex	0,58 %	1,67 %	3,35 %	5,28 %	6,12 %	35,06 %

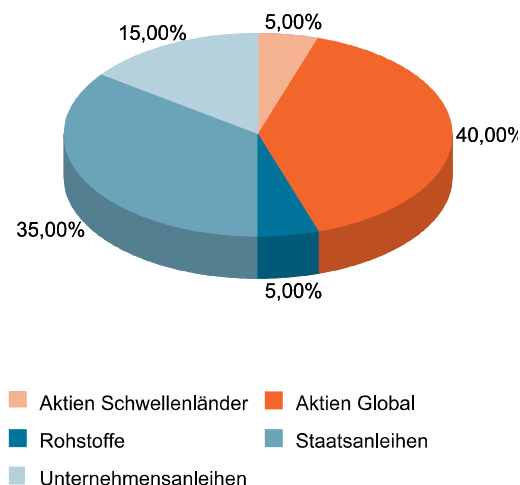
Quelle: eigene Berechnungen FNZ Bank AG

**Hinweis:**

Erzielte Ertragswerte in der Vergangenheit sind keine Garantie für zukünftige Erträge. Der Grafik können Sie die Wertentwicklung des Muster-Fondsportfolios in den vergangenen 12 Monaten im Vergleich zur Wertentwicklung des Vergleichsindex entnehmen. Die Berechnung der Wertentwicklung des Muster-Fondsportfolios wurde unter Berücksichtigung des jährlichen Vermögensverwaltungs- entgeltes durchgeführt. Die ausgewiesene Anlagevergütung fällt jeweils einmalig bei Investition am jeweiligen Abschlusstag, d.h. jeweils an dem Tag, an dem Anteil für das Fondsportfolio des Kunden erworben werden, an und mindert den zur Anlage zur Verfügung stehenden Betrag. Es können noch zusätzlich die Wertentwicklung mindernde Depotführungsentgelte und weitere Entgelte gemäß dem jeweils aktuell gültigen Preis- und Leistungsverzeichnis für das fintego Managed Depot entstehen. Diese Wertentwicklung spiegelt nicht die Entwicklung einzelner Kundenfondsportfolios in einem fintego Managed Depot wider.

## Positionen im Muster-Fondsportfolio

Anlageklassen / Fonds	ISIN	Anteil
<b>Aktien Schwellenländer</b>		<b>5,00 %</b>
WisdomTree E.Mkts Eq.Inc.U.ETF	IE00BQQ3Q067	5,00 %
<b>Aktien Global</b>		<b>40,00 %</b>
iShsIII-Core MSCI World U.ETF EUR Hgd (D	IE00BKBF6H24	40,00 %
<b>Rohstoffe</b>		<b>5,00 %</b>
Xtr.BBG Comm.ex-Agr.+Livest.Sw 1C EUR F	LU0292106167	5,00 %
<b>Staatsanleihen</b>		<b>35,00 %</b>
Xtr.II Eurozone Gov.Bond 1-3 1C	LU0290356871	35,00 %
<b>Unternehmensanleihen</b>		<b>15,00 %</b>
iShsIII-EO Corp Bd 1-5yr U.ETF	IE00B4L60045	15,00 %
<b>Gesamt</b>		<b>100,00 %</b>



## Kommentar

Im Oktober zeigten sich die weltweiten Kapitalmärkte von einer gemischten Seite. Während die Aktienmärkte Kursrückgänge verzeichneten, konnten die Rentenmärkte größtenteils zulegen. Zu den bestehenden Belastungsfaktoren ist mit der Eskalation im Nahen Osten ein weiterer Unsicherheitsfaktor hinzugekommen. Zwar konnte im Verlauf des Monats noch kein deutlicher Anstieg beim Ölpreis beobachtet werden, dies könnte aber bei einer Ausweitung des Konflikts erschwerend hinzu kommen und sich negativ auf die Inflation und das schwache globale Wirtschaftswachstum auswirken. Derweil ist im Euroraum die Inflationsrate deutlich um 1,4 Prozentpunkt auf 2,9% gefallen. Auch die Teuerungsrate ohne die volatilen Preise für Energie, Nahrungs- und Genussmittel gab von 4,5% auf 4,2% nach. Vor diesem Hintergrund legte die EZB auf ihrer letzten Sitzung eine Zinspause ein und signalisierte die Zinsen wohl nicht weiter zu erhöhen. Dies gilt umso mehr, da das Wirtschaftswachstum im Euroraum zum Stillstand gekommen ist. Damit dürfte der Zinsgipfel erreicht sein. Ob dies auch jenseits des Atlantiks der Fall ist, bleibt abzuwarten. Fed-Chef Powell macht weitere Zinsschritte von der Entwicklung der US-Wirtschaft abhängig. So ist die amerikanische Wirtschaft im dritten Quartal kräftig gewachsen, das reale BIP nahm um 4,9% zu. Privater Verbrauch und die Staatsausgaben stiegen stark an. Demgegenüber hat sich der US-Arbeitsmarkt im Oktober stärker abgeschwächt als erwartet. Die Beschäftigung stieg nur um 150 Tausend Stellen. Zudem wurden die Daten der Vormonate deutlich nach unten revidiert, und die Arbeitslosenquote stieg auf den höchsten Stand seit Januar 2022. Vor diesem Hintergrund gaben die Kurse der Aktienmärkte der Industrienationen deutlich nach. Ebenso stark verloren die Kurse der Schwellenländeraktien. Demgegenüber waren die Kurse kurzlaufender europäischer Staatsanleihen sowie der Unternehmensanleihen im Plus. Die Kurse der Rohstoffinvestments verzeichneten leichte Rückgänge. Der Euro notierte bei einem Stand von 1,06 EUR/USD nahezu unverändert zum US-Dollar. Das Muster-Fondsportfolio "Ich will streuen" entwickelte sich im Berichtszeitraum negativ und lag hinter dem Vergleichsindex. Im Berichtszeitraum wurde keine automatische Neugewichtung des Portfolios vorgenommen.

## Chancen

- Chance, an markt-, branchen- und unternehmensbedingten Kurssteigerungen zu partizipieren
- Die Anlagestrategien werden von FNZ Bank AG - mit Empfehlung von erfahrenen Beratern - professionell verwaltet
- Attraktive, ausgewogene Anlagemöglichkeiten durch diversifiziertes Investment in aussichtsreiche Vermögensklassen
- Breitere Risikostreuung durch die Anlage in unterschiedlichen Assetklassen (Multi-Asset-Ansatz)

Die dynamische Allokation der einbezogenen Vermögensklassen kann ein günstiges Rendite/Risiko-Verhältnis im Vergleich zu einem statisch

## Risiken

- Kursschwankungs- und Kursverlustrisiko durch die Entwicklungen z.B. an den Aktien- und Rentenmärkten
- Bonitäts- bzw. Emittentenrisiko der Wertpapiere, in welche die einzelnen im Fondsportfolio enthaltenen Fonds investieren
- Wechselkursrisiko bei Vermögenswerten, die nicht in der Fondswährung angelegt sind
- Zinsänderungsrisiko durch Veränderungen im Marktzinsniveau
- Kontrahentenrisiko bei Exchange Traded Funds (ETFs), die den zugrundeliegenden Index durch Derivate abbilden

**Hinweis: Jede Wertpapieranlage birgt Risiken. Diese Risiken sind selbst bei einer konservativen Anlage nicht auszuschließen. Erzielte Ertragswerte in der Vergangenheit sind keine Garantie für zukünftige Erträge.**

<sup>1</sup> Die genannte Volatilität ist lediglich eine Richtgröße, die überschritten werden kann.

<sup>2</sup> Die FNZ Bank AG behält sich vor, die Benchmark im Verlauf der Vermögensverwaltung nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) gemäß den jeweils aktuell gültigen Bedingungen für die standardisierte fondsgebundene Vermögensverwaltung der FNZ Bank AG in einem fintege Managed Depot für Privatanleger zu ändern.

<sup>3</sup> Risikobewertung auf einer Skala von 1 (sicherheitsorientiert; sehr geringe bis geringe Rendite) bis 7 (sehr risikobereit; höchste Rendite).

<sup>4</sup> Prozentualer Verlust, bei dessen Eintreten eine gesonderte Benachrichtigung an den Kunden erfolgt, jeweils bezogen auf das Managed Depot des jeweiligen Kunden seit dem letzten periodischen Rechenschaftsbericht oder seit der letzten Verlustschwellenbenachrichtigung.

<sup>5</sup> Bitte beachten Sie das jeweils aktuell gültige Preis- und Leistungsverzeichnis für das fintege Managed Depot. Alle Angaben verstehen sich inklusive USt. Das Depotführungsentgelt wird als Pauschale pro Quartal berechnet und anschließend abgerechnet. Das volumenabhängige Anlageverwaltungsentgelt berechnet sich prozentual auf den durchschnittlichen Anlagebetrag, welcher dem durchschnittlichen Monatsultimobestand (Summe der Monatsultimobestände dividiert durch die Anzahl der Monate) des dem jeweiligen Ausführungszeitpunkt vorangegangenen Kalenderjahres entspricht.

Die vorliegende Unterlage beruht auf rechtlich unverbindlichen Erwägungen der FNZ Bank AG, als depot- / bzw. kontoführende Stelle. Die FNZ Bank AG übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der bereitgestellten Inhalte und Informationen. Sämtliche Angaben dienen ausschließlich Informations- und Werbezwecken und haben keine Rechtsverbindlichkeit. Die Unterlage ist urheberrechtlich geschützt. Die ganze oder teilweise Vervielfältigung, Bearbeitung und Weitergabe an Dritte darf nur nach Rücksprache und mit Zustimmung der FNZ Bank AG erfolgen. Diese Unterlage unterliegt dem Copyright (FNZ Bank AG). Alle Rechte sind vorbehalten. Sofern Lösungskonzepte in der Unterlage enthalten sind, ist FNZ Bank AG jederzeit berechtigt, diese ohne vorherige Anündigung abzuändern. Ebenso besteht in diesem Fall keine Verpflichtung für die FNZ Bank AG, sich im Sinne eines Marktstandards entsprechend dieser Unterlage zu verhalten. Sämtliche Lösungskonzepte bedürfen einer abschließenden Überprüfung nach Vorlage der verbindlichen rechtlichen bzw. steuerrechtlichen gesetzlichen Vorschriften. Soweit Informationen zu Fonds in der Unterlage enthalten sind, stellen diese lediglich Produktinformationen der die jeweiligen Fonds ausführenden Kapitalverwaltungsgesellschaften dar. Somit trägt FNZ Bank AG insbesondere nicht die Haftung für das Handeln und die Informationen der den jeweiligen Fonds ausführenden Kapitalverwaltungsgesellschaft. Grundsätzlich sind Wertverluste bei Fonds jederzeit möglich. Bitte beachten Sie deshalb auch die aktuellen Verkaufsunterlagen wie z.B. den jeweils aktuell gültigen Verkaufsprospekt mit ausführlichen Risikohinweisen sowie die